

Germany-Bad Zwischenahn: Landscaping work for green areas

OJ S 191/2019 03/10/2019

Contract notice

Works

**Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

---

**Section I: Contracting authority**

**I.1. Name and addresses**

Official name: Karl-Jaspers-Klinik, Psychiatrieverbund Oldenburger Land gGmbH

Postal address: Hermann-Ehlers-Straße 7

Town: Bad Zwischenahn

NUTS code: DE94 Weser-Ems

Postal code: 26160

Country: Germany

E-mail: [joerg.roth@kjk.de](mailto:joerg.roth@kjk.de)

Telephone: +49 44196150

Fax: +49 441691448

**Internet address(es):**

Main address: <https://www.karl-jaspers-klinik.de>

**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://abruf.bi-medien.de/D437045889>

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <http://www.bi-medien.de>

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Karl-Jaspers-Klinik, Psychiatrieverbund Oldenburger Land gGmbH KJK

Postal address: Hermann-Ehlers-Straße 7

Town: Bad Zwischenahn

NUTS code: DE946 Ammerland

Postal code: 26160

Country: Germany

Contact person: Technik

E-mail: [joerg.roth@kjk.de](mailto:joerg.roth@kjk.de)

**Internet address(es):**

Main address: <http://www.karl-jaspers-klinik.de>

**I.4. Type of the contracting authority**

Other type: Psychiatrieverbund Oldenburger Land gGmbH Karl-Jaspers-Klinik

**I.5. Main activity**

Health

---

**Section II: Object**

**II.1. Scope of the procurement**

### **II.1.1. Title**

771087 – KJK Neubau + Erweiterung Psychiatrie für 160 Betten  
Reference number: 771087

### **II.1.2. Main CPV code**

45112710 Landscaping work for green areas

### **II.1.3. Type of contract**

Works

### **II.1.4. Short description**

Die Freianlagen umfassen im wesentlichen folgende Teilbereiche. Der Übergang von der bestehenden Parkanlage zum neuen Haupteingang mit Wegeerschließungen, Vorplatz und Pflanzungen. Der Bereich der Patienten gärten mit einer Einfriedung aus Buchenhecken, mit Terrassenbereichen, Rasenflächen und intensiver Bepflanzung. Der Bereich der Patientenanzahrt mit innenliegendem Baumkarre und die in sich geschlossenen Lichthöfe der einzelnen Häuser. Die Bearbeitungsfläche der Freianlagen beträgt einschließlich Nebenflächen ca. 13 000 m<sup>2</sup>.

### **II.1.5. Estimated total value**

### **II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

## **II.2. Description**

### **II.2.2. Additional CPV code(s)**

45233222 Paving and asphaltting works, 45342000 Erection of fencing, 03451000 Plants

### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE94 Weser-Ems

Main site or place of performance: 771087 Bad Zwischenahn

### **II.2.4. Description of the procurement**

- ca. 5 000 m<sup>3</sup> Bodenmieten lösen, laden und einbauen,
- ca. 7 000 m<sup>3</sup> Bodenmieten lösen, laden und entsorgen,
- ca. 1 000 m<sup>3</sup> Oberboden liefern und einbauen,
- ca. 200 m<sup>3</sup> Gräben für Ver- und Entsorgungsleitungen profilgerecht herstellen,
- ca. 100 m Entwässerungsleitung zu bauseitiger Grundleitung herstellen,
- ca. 50 m Fassadenrinne Baubreite 150 mm,
- ca. 20 m Fassadenrinne Baubreite 300 mm,
- ca. 750 m Flachstahlband als Wegeeinfassung liefern und setzen,
- ca. 1 600 m<sup>2</sup> Pflasterdecke aus Pflasterklinkern liefern und einbauen,
- ca. 250 m<sup>2</sup> Großformat platten Patientengärten,
- ca. 700 m<sup>2</sup> Asphalttragschicht AC 32 TN und Asphaltdeckschicht AC 11 für Patientenanzahrt liefern und einbauen,
- ca. 116 St. Bäume, 95 St. Sträucher und 6 400 St. Stauden, Gräser und Rosen liefern und pflanzen,
- ca. 10 000 m<sup>2</sup> Rasenansaat,
- ca. 12 St. Pflanzbeete aus Edelstahl in geschlossenen Innenhöfen liefern und einbauen,
- ca. 4 St. Terrassenüberdachung in geschlossenen Innenhöfen liefern und einbauen,
- ca. 120 m Stabgitterzaun Höhe 3 m liefern und einbauen.

### **II.2.5. Award criteria**

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

### **II.2.6. Estimated value**

### **II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Start: 18/03/2020 End: 31/03/2021

This contract is subject to renewal: no

### **II.2.10. Information about variants**

Variants will be accepted: no

### **II.2.11. Information about options**

Options: no

### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

### **II.2.14. Additional information**

## **Section III: Legal, economic, financial and technical information**

---

### **III.1. Conditions for participation**

#### **III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions:

1) Erklärung über die Eintragung des Bieters/Bewerbers in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle ihres Sitzes oder Wohnsitzes (§ 6 a EU Nr. 1 VOB/A).

Die Vergabestelle behält sich vor, einen Nachweis zu verlangen;

2) Wenn der Bieter/Bewerber den Einsatz von Nachunternehmern beabsichtigt, sind für jeden Nachunternehmer auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

Nachweise/Erklärungen zu vorstehend Ziff. 1 Bitte auch Hinweise unter „VI.3) Zusätzliche Angaben“ beachten.

#### **III.1.2. Economic and financial standing**

List and brief description of selection criteria:

1) Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung (§ 6 a EU Nr. 2a VOB/A);

2) Erklärung über den Umsatz des Bieters/Bewerbers jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen (§ 6 a EU Nr. 2c VOB/A).

Mindeststandard: Mindestumsatz in Höhe von 900 000,00 EUR in jedem Geschäftsjahr.

Hinweise zu Ziff. 2:

a) Als die „letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre“ gelten nur die 3 Kalenderjahre, die dem Jahr der Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung vorhergehen (Beispiel:

Veröffentlichung im Jahr 2019: die „letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre“ sind die Jahre 2016, 2017 und 2018);

b) Präqualifizierte Bieter/Bewerber haben in eigener Verantwortung zu prüfen, ob diese „letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre“ für sie (und ggf. ihre Nachunternehmer) im Präqualifikationsverzeichnis dokumentiert sind und ggf. dort nicht dokumentierte Erklärungen /Nachweise vorzulegen;

c) Die Vergabestelle behält sich vor, Nachweise zu verlangen.

Hinweise zu Ziff. III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

a) Nimmt der Bewerber/Bieter im Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, behält sich der Auftraggeber vor, zu verlangen, dass Bewerber/ Bieter und diese Unternehmen gemeinsam für die Auftragsausführung haften (§ 6 d EU Abs. 2 VOB/A);

b) Wenn der Bieter/Bewerber den Einsatz von Nachunternehmern beabsichtigt, sind für jeden Nachunternehmer auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

Nachweise/Erklärungen zu vorstehend Ziff. 1 und 2;

c) Mindeststandard bei Nachunternehmereinsatz in Bezug auf dessen wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Der Mindestumsatz des Nachunternehmers beträgt in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren mindestens das Doppelte des Wertes des Auftragsteils (gem. Angebot), dessen Abarbeitung dem Nachunternehmer übertragen werden soll.

Bitte auch Hinweise unter „VI.3) Zusätzliche Angaben“ beachten.

### III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1) Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten fünf abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (§ 6 a EU Nr. 3a VOB /A);

Mindeststandard: 3 vergleichbare Referenzobjekte

Hinweise zu Ziff. 1.:

a) Vergleichbar sind Leistungen, die den ausgeschriebenen Leistungen inhaltlich im Wesentlichen entsprechen und einen Auftragswert von mindestens netto 500 000,00 EUR haben;

b) Die Vergabestelle behält sich vor, Nachweise zu verlangen, insbesondere über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis der wichtigsten Bauleistungen.

2) Angaben über die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal (§ 6 a EU Nr. 3g VOB/A);

Mindeststandard: mindestens 6 gewerbliche Arbeitnehmer in jedem Geschäftsjahr.

a) Hinweise zu Ziff. 2:

Präqualifizierte Bieter/Bewerber haben in eigener Verantwortung zu prüfen, ob diese „letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahre“ für sie (und ggf. ihre Nachunternehmer) im Präqualifikationsverzeichnis dokumentiert sind und ggf. dort nicht dokumentierte Erklärungen /Nachweise vorzulegen;

b) Die Vergabestelle behält sich vor, Nachweise zu verlangen.

3) Erklärung des Bieters/Bewerbers, ob Ausschlussgründe nach § 6e EU Abs. 1 bis 4 VOB/A vorliegen und ggf. Erklärungen zur Selbstreinigung gem. § 6f EU VOB/A Vergabestelle behält sich vor, geeignete Nachweise (insbesondere Erklärung des zuständigen Finanzamtes und Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG wegen der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgabe und/oder Erklärungen der Träger der Sozialversicherung wegen der Verpflichtung zur Zahlung von Beiträgen zur Sozialversicherung) zu verlangen;

- 4) Erklärung des Bieters/Bewerbers, ob Ausschlussgründe nach § 6e EU Abs. 6 VOB/A vorliegen und ggf. Erklärungen zur Selbstreinigung gem. § 6f EU VOB/A die Vergabestelle behält sich vor, Nachweise zu verlangen;
- 5) Angabe, welche Teile des Auftrags der Unternehmer unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt (§ 6 aEU Nr. 3f VOB/A);
- 6) Nachunternehmer
- a) Wenn der Bieter/Bewerber den Einsatz von Nachunternehmern beabsichtigt, sind für jeden Nachunternehmer auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:  
Nachweise/Erklärungen zu vorstehend Ziff. 1 bis 4 Verpflichtungserklärung und Erklärung /Vereinbarung über die Einhaltung von Mindestlohnvorschriften u. a. (vergl. Vergabeunterlagen);
- b) Mindeststandard bei Nachunternehmereinsatz in Bezug auf dessen technische und berufliche Leistungsfähigkeit (nachzuweisen auf Anforderung der Vergabestelle):  
Mindeststandard: 3 vergleichbare Referenzobjekte aus den letzten fünf abgeschlossenen Kalenderjahren Vergleichbar sind Leistungen, die den an den Nachunternehmer zu übertragenden Leistungen inhaltlich im Wesentlichen entsprechen und einen Auftragswert von mindestens 75 % des Wertes des Auftragsteils (gem. Angebot) haben, dessen Abarbeitung dem Nachunternehmer übertragen werden soll. Die Vergabestelle behält sich vor, Nachweise zu verlangen, insbesondere über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis der wichtigsten Bauleistungen.  
Bitte auch Hinweise unter „VI.3) Zusätzliche Angaben“ beachten.

## **Section IV: Procedure**

---

### **IV.1. Description**

#### **IV.1.1. Type of procedure**

Open procedure

#### **IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

#### **IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

### **IV.2. Administrative information**

#### **IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate**

Date: 07/11/2019 Local time: 09:00

#### **IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates**

#### **IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted**

German

#### **IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender**

Tender must be valid until: 19/12/2019

#### **IV.2.7. Conditions for opening of tenders**

Date: 07/11/2019 Local time: 10:00

Place:

Ort: Karl-Jaspers-Klinik, Psychiatrieverbund Oldenburger Land gGmbH KJK  
Hermann-Ehlers-Straße 7

## Section VI: Complementary information

---

### VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

### VI.3. Additional information

Vergabeunterlagen in elektronischer Form:

Informationen zum Abruf der Vergabeunterlagen: siehe I.3).

Kommunikation:

Anfragen zum Verfahren können nur elektronisch über die B\_I eVergabe ([www.bi-medien.de](http://www.bi-medien.de)) gestellt werden.

Angebotsabgabe:

Angebote können abgegeben werden:

— elektronisch mit Signatur,

— elektronisch in Textform.

Schriftliche Angebote sind nicht zugelassen!

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform ist der Bieter und die zur Vertretung des Bieters berechnete natürliche Person zu benennen, bei elektronischer Angebotsübermittlung mit Signatur ist das Angebot mit der geforderten Signatur zu versehen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die B\_I eVergabe ([www.bi-medien.de](http://www.bi-medien.de)) zu übermitteln.

Zugang zur elektronischen Kommunikation bzw. Angebotsabgabe als registrierter Nutzer der B\_I eVergabe über den Menüpunkt – meine Vergaben – unter dem B\_I code D437045889 im Bereich – Mitteilungen – bzw. – Angebot.

Informationen zu den Registrierungsmöglichkeiten sind zu finden unter: <https://www.bi-medien.de/bi-medien/produkte/de-bimedien-produkte.bi>.

4) Rügen sind ausschließlich an den unter I.1) genannten Auftraggeber zu senden;

5) Werden im Vergabeverfahren Bescheinigungen von Auftraggebern oder amtlichen Stellen gefordert, sind sie -soweit sie nicht in Deutsch verfasst wurden- inklusive einer beglaubigten deutschsprachigen Übersetzung einzureichen;

6) Wegen der Erklärungen und der Nachweisführung und der Nachweispflichten gilt § 6 b EU VOB/A;

7) Der Bieter/Bewerber, der sich wegen der Nichtvorlage von Nachweisen auf § 6 b EU Abs. 3 2. Alt. VOB/A beruft, muss angeben, in welchem Verfahren und wann die Vergabestelle bereits in den Besitz der Nachweise gekommen ist;

8) Die fehlende Eignung oder die fehlende technische und/oder Leistungsfähigkeit oder das Vorliegen von Ausschlussgründen eines benannten Nachunternehmers führt zum Ausschluss des Angebots des Bieters/Bewerbers. Der Bieter/Bewerber ist berechtigt, einen benannten Nachunternehmer auszutauschen, wenn dieser die geforderten Erklärungen/Nachweise nicht erbringt und/oder bei ihm Ausschlussgründe gem. § 6e EU Abs. 1 bis 5 VOB/A vorliegen und die Vergabestelle das Angebot deshalb ausschließen will. Der neue Nachunternehmer ist unter Vorlage der Nachweise/Erklärungen betr. den neuen Nachunternehmer innerhalb von 6 Werktagen nach Mitteilung der Vergabestelle zu benennen. Ein Austausch des neuen Nachunternehmers entsprechend dem Vorstehenden ist nicht zulässig.

Alternativ kann der Bieter/Bewerber innerhalb vorstehenden Frist von 6 Kalendertagen erklären, dass er die Leistung im eigenen Betrieb erbringt, muss aber in dem Fall, dass er den Nachunternehmer für Bereiche benannt hat, für die besondere Qualifikationen oder Referenzen des Nachunternehmers verlangt werden, entsprechend (den Anforderungen an

den Nachunternehmer) innerhalb dieser Frist auch nachweisen, dass er die Qualifikationen oder Referenzen im eigenen Betrieb erfüllt.

#### **VI.4. Procedures for review**

##### **VI.4.1. Review body**

Official name: VVergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Postal address: Auf der Hude 2

Town: Lüneburg

Postal code: 21339

Country: Germany

Telephone: +49 04131/151334

Fax: +49 04131/152943

Internet address: [www.mw.niedersachsen.de](http://www.mw.niedersachsen.de)

##### **VI.4.3. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures:

a) Ein Unternehmen, das ein Interesse am Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht, kann ein Nachprüfungsverfahren gemäß der §§ 160 ff. GWB bei der unter VI.4.1 genannten Stelle einleiten,

b) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

– der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat,

– Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

– Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Vergabebekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

– mehr als 15 Tage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

c) Die Ausführungen zur Unzulässigkeit (vorstehend unter lit. b) gelten nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Satz 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

##### **VI.5. Date of dispatch of this notice**

01/10/2019